



Berlin, d. 6 Septbr 1873.

Geachteter Herr Doctor,

Ihren gefälligen Brief vom 15. v. M. habe ich gestern bei meiner Rückkehr von meiner Sommerreise empfangen. In seiner Beantwortung beginne ich mit dem, was Ihnen augenscheinlich das Wichtigere ist, neml. mit den habr. HSS. der Familie Farhi. Während meines Anferthalts in Damask waren sie im Besitze des Kaufmanns Merâhem Farhi, italienischen Protegés, der seitdem gestorben ist. Ich erfuhr seinen Tod vor Kurzem durch den preuss. Kaufm. Isack Köfe, welcher, früher in Damask, in Folge der dortigen Massacres im J. 1865 nach Ägypten ausgewandert u. in diesem Jahre die böhmischen Bäder besucht hat, wobei er nach Berlin kam u. mich aufsuchte.

Ob die HSS an Einer der Söhne der

